

Ausschreibung der Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V. für

Fjord Cup 2026 // Junioren Cup 2026 // Bambini Cup 2026 //

vom 07.-09.08.2026

Veranstalter: Interessengemeinschaft Fjordpferd (IGF) e.V.

Teilnehmer: IGF-Mitglieder und Mitglieder von Vereinen bundesweit mit Fjordpferden mit Abstammungsnachweis oder IGF-Bescheinigung (ehemals Rassebescheinigung)

Organisatorische Leitung:

Bundesvorstand IGF, Teichweg 6, 31619 Binnen

Veranstaltungsort:

RuF-Weiterhain e.V. Reitanlage Schadenbacher Str., 35305 Grünberg

Nennschluss: 06.07.2026

Es muss das Nennungsformular der IGF verwendet werden. Das Formular ist bei Bedarf unter www.igfjordpferd.de Termine zu finden (oder hier im Heft).

IGF-Mitglieder bitte mit Angabe der RG.

Nachnennungen: Für Nachnennungen fallen pro Woche Verspätung 5,- € Bearbeitungsgebühren an. Bei Nachnennungen sind keine Boxen mehr möglich.

Preise für die Unterbringung während des Fjord-Cups

Box/Veranstaltung inkl. Stroh/Heu und Mistentsorgung für IGF-Mitglieder 170,00€

Box/Veranstaltung inkl. Stroh/Heu und Mistentsorgung für Nicht-Mitglieder 200,00€

Paddock (benötigtes Zaunmaterial selbst mitbringen!)

IGF-Mitglied 10,00€/Tag incl. Heu

Nicht-Mitglied 20,00€/Tag incl. Heu

Paddockpfand 50,00€ vor Aufbau bar an der Meldestelle zu zahlen.

Kraftfutter und Futtereimer sowie Wassereimer sind selbst mitzubringen.

Stellplatz für Wohnwagen, Wohnmobil, Bus, LKW, ... inkl. Strom pro Nacht 15,00€

Stellplatz für Zelt oder Pferdeanhänger ohne Strom pro Nacht 7,00€

Stellplätze sind inkl. Übernachtung von einer Person. Übernachtung jede weitere Person ab 14 Jahre pro Nacht 5,00€.

Übernachtung jede weitere Person **bis 13 Jahre** im Zelt/ Wohnwagen der Eltern/ Erziehungsberechtigten ist kostenlos.

Bedingungen: Es werden nur Nennungen mit vollständiger Bezahlung auch der reservierten Boxen / Paddocks / Wohnwagen / Zelte usw. angenommen.

Bezahlung: ausschließlich als Überweisung. Nur die Spiele werden vor Ort genannt und bar bezahlt.

Bankverbindung:

Nenn Gelder und Unterkünfte bitte auf das folgende Konto überweisen:

Interessengemeinschaft Fjordpferd e.V.; Bensberger Bank eG

IBAN: DE23 370 621 240 111 603 014, BIC: GENODED1BGL, Stichwort: Fjord-Cup

Nennungen bitte an IGF-Bundesgeschäftsstelle per E-Mail: kontakt@igfjordpferd.de

Besondere Bestimmungen:

- Den Anweisungen des Veranstalters und seiner Beauftragten ist während der Veranstaltung unbedingt Folge zu leisten.
- Es besteht zwischen dem Veranstalter, dem Ausrichter und dem Veranstaltungsleiter einerseits und den Teilnehmern, Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern/Fahrern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl, Verletzungen bei Menschen und Pferden oder Beschädigung von Sachen ausgeschlossen. Insbesondere sind die Teilnehmer nicht "Gehilfen" im Sinne der §§ 278 und 831 BGB.
- Mit Abgabe der schriftlichen Nennung bzw. bei zugelassener Nachmeldung mit Eintreffen auf dem Veranstaltungsort erkennt der Teilnehmer die Bestimmungen dieser Ausschreibung verbindlich an.
- Für jedes Pferd muss eine Tierhalterhaftpflichtversicherung bestehen; jedes Pferd muss frei von (ansteckenden) Krankheiten und ausreichend geimpft sein.
- Für Kinder unter 18 Jahren besteht Helmpflicht! Älteren Teilnehmern wird das Tragen eines Helmes empfohlen. (angepasster Helm - DIN Norm - mit 3 oder 4 Punkt - Sicherung)
- Bei Geländeritten und -prüfungen ist die Sturzweste für alle Teilnehmer Pflicht. Bei Ausritten ins Gelände / Wald sind Sturzwesten empfehlenswert.

Influenza-Impfung wird empfohlen. Es ist kein Hufschmied anwesend.

Aufgrund der "Datenschutz-Grund-Verordnung" beachten sie bitte folgendes:

Mit Abgabe der Nennung erklären die Teilnehmer/-innen sich damit einverstanden, dass ihre Daten vom Veranstalter gespeichert werden und dass Fotos und Videos gemacht werden, um in Publikationen verwendet zu werden.

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Pferden und Zuschauern, für Diebstahl, sowie Sachschäden, die aus der Haltung eines Pferdes entstehen. Die Teilnahme, der Besuch oder die Benutzung der Einrichtung geschieht auf eigene Gefahr. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihr Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden.

Bei allen kombinierten Wertungen müssen die Teilnehmer bei Teilnahme mit mehreren Pferden nach der ersten Wertungsprüfung ihr Pferd für die kombinierte Wertung angeben.

Bei allen kombinierten Prüfungen wird nach Platzierungsziffern bewertet, wobei der beste 15 Pkt., der 2. 12 Pkt., der 3. 10 Pkt. und die weiteren jeweils 1 Pkt. weniger erhalten. Somit siegt derjenige mit den meisten Punkten.

Pro Fjordpferd sind 3 Starts am Tag zugelassen, bei Teilnahme an Freizeitprüfungen (4,28-35 und alle Spiele) sind 5 Starts genehmigt.

Jeder Teilnehmer ab Jahrgang 2018 erklärt sich mit Abgabe der Nennung bereit, am Turnierwochenende für 2 Stunden zu helfen. Es können Ersatzpersonen benannt werden. Auf dem Nennungsformular kann ein Helferwunsch angegeben werden (Schreiber, Ansage, Startertafel usw.).

Richter:
Herr Albrecht Welz
Frau Annette Conrad
Herr Matthias Schumillas
Herr Heinz Kunstmann
Herr Christoph Hungerland

Vorläufige Zeiteinteilung und ungefähre Abfolge:

Freitag, 7.8.26

Dressurplatz/ Sandplatz: 1, 6, 36A, 11, 5, 15,
Großer Platz / Rasenplatz: 33, 30, 22, 23, Spieleabend

Samstag, 8.8.26

Dressurplatz/ Sandplatz: 2, 10, 14, 7, 16, 9,
Großer Platz/ Rasenplatz: 31, 34, 24, 27, 36 B+C

Sonntag, 9.8.26

Dressurplatz/ Sandplatz: 3, 8, 12, 4, 13, 17,
Großer Platz/ Rasenplatz: 25, 28, 29, 32, 35.

Siegerehrung der kombinierten Prüfungen ab ca. 16.00 Uhr: 18, 19, 20, 25, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42,

Jungpferdeprüfungen

1. Gewöhnungs-WB

Pferde: 4+5-jährige Fjordpferde

Je Fjordpferd 1 Teilnehmer

Teilnehmer: alle Altersklassen, je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. /Richtverf.: gem. WBO WB 1000, bewertet werden die Kriterien der Ausbildungsskala in der Gewöhnungsphase (Takt, Losgelassenheit, Anlehnung) in den drei Grundgangarten, sowie der Gesamteindruck als Reitpferd inkl. Charakter und Temperament. Das Bewegungspotential fließt nicht in die Notenfindung ein.

Aufgabe für Gewöhnungsprüfung in Anlehnung.

Einsatz: 10,00€ VN: 5

2. Reitpferde-WB

Pferde: 4+5-jährige Fjordpferde

Je Fjordpferd 1 Teilnehmer

Teilnehmer: alle Altersklassen, je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. /Richtverf.: gem. WBO WB 1000, bewertet werden die 3 Grundgangarten, die altersgemäße Erfüllung der Kriterien der Skala der Ausbildung, Typ und Qualität des Körperbaus sowie Temperament und Harmonie in der Vorstellung mit je einer Wertnote von 0-10

Aufgabe: RP 1 in Anlehnung gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN: 5

3. Eignung für „Allround-Pferde“

Pferde: 4+5-jährige Fjordpferde

Je Fjordpferd 1 Teilnehmer

Teilnehmer: alle Altersklassen, je Teilnehmer 2 Startplätze

Richtverf.: Dieser kombinierte WB besteht aus dem WB Teil A jeweils eine Note für Schritt, Trab und Galopp, Wertnoten von 0-10 (halbe Noten sind zulässig) und Teil B beobachtendes

Richtverfahren WBO WB 202. Die Addition der Einzelnoten bzw. Punkte ergibt das Endergebnis.

Die Allround-Hindernisse werden mit der Zeiteinteilung bekannt gegeben, Vorstellung in Gruppen von bis zu 4 Teilnehmern.

Einsatz: 10,00€ VN:5

4. Führzügelklasse WB

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, je Fjordpferd bis zu 3 Teilnehmer

Teilnehmer: 4-10jährige, die an keinem weiteren Wettbewerb teilnehmen, ausgenommen

Führzügel-Trail. Altersangabe erforderlich. Je Teilnehmer 1 Startplatz. Pferdeführer mind. 14 Jahre alt.

Ausr. /Richtverf.: gem. WBO WB 221

Einsatz: 8,00€ VN:5

Dressurwettbewerbe

Teilnahmebestimmungen: alle Reiter für WB 5 und 6 ab 6-jährig, für alle anderen WB ab 8-jährig, sie dürfen mit 1-2 Pferden in nur einem Bereich der Dressur starten, mit 1-2 weiteren Pferden dürfen diese Teilnehmer dann jeweils noch im Bereich eine Stufe höher oder tiefer starten. Pferde dürfen nur in einem Bereich gestartet werden, mit einem weiteren Teilnehmer jeweils noch eine Stufe höher oder tiefer.

Junioren inkl. 16 Jahre dürfen alle Pferde, auch aus WB 13-18, in der untersten Stufe reiten.

Teilnehmer die ihre Pferde in der Dressurwertung WB 14-17 reiten, dürfen ein Pferd ebenso in WB 12 reiten, wenn sie mit diesem Pferd auch an weiteren Prüfungen zur Fjord-Cupwertung 2025 reiten.

Gliederung der Bereiche:

1. Prfg. 5-9, 2. Prfg. 7-13, 3. Prfg. 11-15, 4. Prfg. 14-17

5. Reitwettbewerb Schritt-Trab-Galopp

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, je Fjordpferd bis zu 3 Teilnehmer;

Teilnehmer: Jahrgänge 2019 bis 2007, sonst s.o., pro Reiter 1 Start

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 228, nach Weisung der Richter

Einsatz: 8,00€ VN:5

6. Dressur-Reiterwettbewerb analog LPO Kl. E

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, je Fjordpferd 1 Teilnehmer;

Teilnehmer s.o., pro Reiter 1 Start

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 241/A, Hilfszügel erlaubt

Aufgabe: RE 1 (zu zweit geritten) gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

7. Dressurwettbewerb analog LPO Kl. E

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Bei mind. 3 Teilnehmern im Alter über 40 bzw. 50 Jahre wird es hierfür eine gesonderte Abteilung geben.

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 242/A

Aufgabe: E 4/2 gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

8. Dressurwettbewerb analog LPO Kl. E

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o. pro Reiter 2 Startplätze

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 242/A

Aufgabe E 7/2 gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN: 5

9. Paar-Kür-Wettbewerb analog LPO Kl. E

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 1 Startplatz

Ausr. /Richtverf.: gem. WBO WB 254 (Kl. E), Hilfszügel und Bandagen sind erlaubt, Kostüme und Blumenschmuck sind erlaubt,

Zeit: 4,5-5 Minuten. Eigene Musik auf CD, Stick o.ä., auch Vokalmusik erlaubt, z.B. wenn der Text in der Kür interpretiert werden soll. Viereck 20x40m

Nenngeld: 10,00€ pro Paar VN: 3 Paare

10. Dressur-Reiterwettbewerb analog LPO Kl. A

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 1 Start, ausgenommen Jugendliche mit jeweils 1 Pferd in Junioren Cup und Junioren Dressur Championat, da sind 2 Starts erlaubt.

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 241, jedoch Aufgabe: RA 2/1,

bei großer Beteiligung RA 2/2 gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

11. Dressurwettbewerb analog LPO Kl. A

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 242/A, jedoch Aufgabe A 7/1,

bei großer Beteiligung A 7/2 gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

12. Dressurwettbewerb gem. LPO Kl. A

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 242/A, jedoch Aufgabe A 12/1,

gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

13. Dressurwettbewerb KÜR gem. LPO Kl. A

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Musik ist als CD, Stick o.ä. mitzubringen (keine MC!) 4,5-5 Minuten

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 251, jedoch mit Lektionen an Anlehnung an Kl. A gem.

Aufgabenheft, S. 210/211 nach freiem Ermessen vorzutragen, Rückwärtsrichten ist nicht erlaubt,

Bandagen sind nicht erlaubt. Viereck 20x40m

Einsatz: 10,00€ VN:5

14. Dressurreiterwettbewerb gem. LPO Kl. L

Pferde: 6-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 1 Startplatz

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 241/A, jedoch Aufgabe RL 3,

gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

15. Dressurwettbewerb analog LPO Kl. L - Trense

Pferde: 6-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 242/A, jedoch Aufgabe L 6 gem. Aufgabenheft 2024

Einsatz: 10,00€ VN:5

16. Dressurwettbewerb gem. LPO analog LPO Kl. L - Kandare**

Pferde: 6-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 245, jedoch Aufgabe L10 von 2018 für 20x40m !!

Einsatz: 10,00€ VN:5

17. Dressurwettbewerb KÜR analog LPO Kl. L - Kandare**

Pferde: 6-jährige und ältere Fjordpferde, s.o.

Teilnehmer: s.o., pro Reiter 2 Startplätze

Musik ist als CD, Stick o.ä. mitzubringen (keine MC!) 4,5-5 Minuten
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO Teil III, die Lektionen sind nach freiem Ermessen gem. Aufgabenheft, Seite 244/245 in Anlehnung an L** vorzutragen, jedoch Viereck 20x40!!
Einsatz: 10,00€ VN: 5

18. Einsteigerkombi Dressur

(kombinierte Wertung)

Teilnehmer: 19-jährig und älter, die nicht an den Prfg. 15-17 teilnehmen

Anforderung: Dressuren der Kl. A Prfg. Nr. 11 + 12 + 13, pro Teilnehmer ist 1 Fjordpferd erlaubt.

Platzierung nach Addition der Wertnoten, bei Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Note in der Kür.

Einsatz: 10,00€ VN: 5

19. Fjord-Junioren-Dressur-Championat

(kombinierte Wertung)

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde

Teilnehmer: IGF-Mitglieder der Altersklasse Junioren (8-18-jährige) mit 1 Fjordpferd. Es werden die Wertnoten der Prüfungen 8+10+13 addiert, bei Wertnotengleichheit entscheidet die höhere Note in der Kür.

Einsatz: 10,00€ VN:5

20. Fjord-Dressur-Championat

(kombinierte Wertung)

Pferde: 6-jährige und ältere Fjordpferde

Teilnehmer: IGF-Mitglieder aller Altersklassen, sonst s.o., es werden die Wertnoten der Prüfungen 15+16+17 addiert, bei Wertnotengleichheit entscheidet die höhere Note in der Kür.

Einsatz: 10,00€ VN:5

21. Vorführ- und Pflegewettbewerb

Reiter: Alle Reiter ab 6 Jahren mit geeignetem Schuhwerk (Reitstiefel oder Stiefeletten und Chaps) und der Reithelm sind Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, sowie eine Reithose für ein stimmiges Outfit.

Pferde: Alle Pferde/Ponys ab einem Alter von 5 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind erlaubt, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd korrekt und ordentlich herausgeputzt vorstellen. Dabei ist auch auf die Führposition und einen konsequenten, aber respektvollen Umgang zu achten.

Bewertet werden 1. Wie ist das Pferd geputzt und zurecht gemacht.

2. Aufgabe: Wie wird das Pferd vorgeführt, ist das Führen sicher und harmonisch. Betreten der Reitbahn mit dem Pferd an der Hand, nacheinander aufstellen bei X und jeder Teilnehmer stellt sich und sein Pferd an der Hand vor, dazu stellt er sein Pferd (wenn möglich offen auf) und dann sagt er seinen Namen und Alter, sowie Name und Alter des Pferdes. Die Pferde werden hintereinander auf einem Zirkel rechtsherum im Schritt geführt mit genügend Abstand zwischen den Pferden, so kann man jedes Pferd/Reiterpaar gut erkennen. Die Pferde werden auf einem Zirkel linksherum im Schritt geführt mit genügend Abstand zu den anderen Pferden. Nun wird jedes Pferd einzeln auf der Dreiecksbahn im Trab vorgestellt. Die anderen Teilnehmer verteilen sich auf dem Hufschlag. Das Pferd wird noch einmal vor den Richtern offen aufgestellt, um eventuelle Fragen der Richter, bezüglich der Farbe etc. zu beantworten. Das Pferd im Schritt wegführen und klopfen. Wenn alle fertig sind, wird Aufstellung für die Platzierung genommen

Einsatz: 8,- Euro VN: 5

Springwettbewerbe

Teilnehmer: Mindestalter 8 Jahre; In Prüfung **23** je Teilnehmer 1 Startplatz und je Fjordpferd bis zu 2 Teilnehmer. Prüfung **24, 25 und 27** je Teilnehmer 2 Startplätze und je Fjordpferd 1 Startplatz
Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde

22. Springreiterwettbewerb

Teilnehmer: die nicht an Prüfung 24+25 teilnehmen, Höhe bis 50 cm
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 261, 2-4 Teilnehmer reiten in einer Gruppe nach Anweisung der Richter, dann einen kleinen Parcours, der wird vorher bekannt gegeben.
Einsatz: 10,00€ VN:5

23. Caprilli Test

Teilnehmer: s.o., Junioren, die am Junioren-Cup und am Spring-Championat mit verschiedenen Pferden teilnehmen, dürfen hier 2x starten. Höhe bis 70cm
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 232, einzeln ist ein kleiner Parcours mit Dressurlektionen zu reiten, der Parcours wird vorher ausgehängt und gemeinsam abgegangen.
Einsatz: 10,00€ VN:5

24. Stil-Springwettbewerb ohne EZ

Teilnehmer: s.o., Höhe bis 80cm
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 263
Einsatz: 10,00€ VN:5

25. Stil-Springen FN Hunterklasse 80er

Teilnehmer: s.o., Anf. gem. FN-Merkblatt, Höhe 80cm
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 268 in Anlehnung an LPO
Ausr.: 70 Richtverf.: gem. FN Merkblatt
Einsatz: 10,00€ VN:5

26. Fjord Spring Championat

(kombinierte Wertung)
Teilnehmer: s.o., nur für IGF Mitglieder, es werden die Wertnoten der **Prüfungen 23+24+25** addiert, bei Wertnotengleichheit entscheidet die höhere Note in Prüfung 25.
Einsatz: 10,00€ VN:5

27. Geländereiterwettbewerb mit Wasserdurchritt

Teilnehmer: s.o.,
Anforderungen: geritten wird eine Strecke von 500 bis 800m Länge mit insgesamt 5-7 Geländehindernissen (Höhe 0,40 bis 0,60m, maximale Weite im oberen Teil/ an der Basis 0,60/1,10m, Hecke maximal 0,80m hoch) und Geländehindernisfolge nach Weisung der Richter oder gemäß Skizze mit Aufgabenbeschreibung in angemessenem Tempo.
Schutzweste vorgeschrieben
Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 284
Einsatz: 10,00€ VN: 5

Allroundwettbewerbe

Teilnehmer: Mindestalter 8 Jahre, **ausgen. Prüfungen 28+29**
Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, **jedes Pferd darf nur einmal starten, ausgenommen Prüfung 28**, Zäumungen nach WBO, als gebisslose Zäumung ist nur Sidepull und Glücksrad zugelassen.

28. Führzügel Trail

Teilnehmer: 6-12jährig, die an keinem weiteren Wettbewerb teilnehmen, ausgenommen Führzügelklasse. Altersangabe erforderlich. Je Teilnehmer 1 Startplatz. Pferdeführer mind. 14 Jahre alt.

Pferde: 5-jährige und ältere Fjordpferde, jedes Pferd darf max. 3x starten.

Anforderungen: Aufgaben: 6 Hindernisse in Anlehnung an das Standardheft Allround-Wettbewerbe Stufe 1

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 223

Einsatz: 8,00€ VN: 5

29. Bambini Trail

Teilnehmer: 6-12 j., **Teilnehmer dürfen nicht an Prüfung 30-35 teilnehmen.**

Pferde: s.o., je Pferd bis zu 2 Teilnehmer,

Anforderungen: 6 Hindernisse in Anlehnung an das Standardheft Allround-Wettbewerbe Stufe 1

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 201

Einsatz: 8,00€ VN:5

30. Präzisionsparcours Stufe 1

Reiter: 8-18 j., mit verschiedenen Pferden max. 2 Starts, 19j. und älter mit 1 Pferd das nicht in Prfg. 33-35 geritten wird, bei mind. 3 Teilnehmern im Alter über 40 bzw. 50 Jahren wird es hierfür eine gesonderte Abteilung geben.

Anforderungen: 7 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 1

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 201

Einsatz: 10,00€ VN:5

31. Kombi-Parcours Stufe 1

Reiter: 8-18j, mit versch. Pferden max. 2 Starts, 19j. und älter mit 1 Pferd das nicht in Prfg. 33-35 geritten wird.

Anforderungen: 8 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 1

Ausr. /Richtverf.: gem. WBO WB 203/A

Einsatz: 10,00€ VN:5

32. Präzisionsparcours Stufe 2

Reiter: 8-18j, mit versch. Pferden max. 2 Starts, 19j. und älter mit 1 Pferd das nicht in Prfg. 33-35 geritten wird.

Anforderungen: 9 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 2;

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 201

Einsatz: 10,00€ VN:5

33. Aktionsparcours Stufe 2

Reiter: alle Altersklassen, mit versch. Pferden max. 2 Starts

Anforderungen: 7 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 2

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 203/B

Einsatz: 10,00€ VN:5

34. Aktionsparcours Stufe 3

Reiter: alle Altersklassen, mit versch. Pferden max. 2 Starts

Anforderungen: 8 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 2

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 203/B

Einsatz: 10,00€ VN:5

35. Trail

Reiter: alle Altersklassen, mit versch. Pferden max. 2 Starts

Anforderungen: 8 Hindernisse aus Standardheft „Allround Wettbewerbe“ Stufe 2

Ausr. / Richtverf.: gem. WBO WB 203/B

Einsatz: 10,00€ VN:5

36. Prüfung analog dem bundesweiten Freizeitpferde-Championat

Teilnehmer: Reiter alle Altersklassen ab 12 Jahren und älter.

Die Prüfung besteht aus 4 Teilen (A-C).

Ausrüstung Pferd: Sattel (englischer Sattel), Trense (reitweisenübergreifend). Gamaschen erlaubt. Keine Hilfszügel. Ausnahme: gleitendes Ringmartingal im Rahmen des Gruppengeländeritts erlaubt.

Ausrüstung Reiter: gem. WBO, geeignetes festes Schuhwerk (knöchelhoch, kleiner Absatz). Helm mit Drei- oder Vierpunktbefestigung, Handschuhe. Erlaubt sind eine Gerte (max. 75cm inkl. Schlag) und Sporen mit einer maximalen Dornlänge von max. 3,5cm mit glatten Endflächen (ohne Rädchen), die bei normaler Anwendung nicht geeignet sind, Stich- oder Schnittverletzungen zu verursachen. Der Sporn ist so zu verschnallen, dass der Dorn horizontal bzw. nach unten geneigt ausgerichtet ist.

Gruppengeländeritt: Schutzweste Pflicht.

Richtverf.: Dieser kombinierte WB besteht aus den WB 36 A-C. Wertnoten von 0-10 (halbe Noten sind zulässig), bei Teil A-C beurteilendes Richtverfahren, WBO WB 244/266, bei Gehorsamsteil in A beobachtendes Richtverfahren WBO WB 202.

Es werden für folgende Merkmale Noten bzw. Punkte verteilt und wie folgt gewichtet (in Klammern): Teil-WB A: eine Note Rittigkeitsaufgabe (x1); Teil-WB B: jeweils eine für Schritt (x1), Trab (x1), Galopp (x1); Teil-WB C: eine Note für Rittigkeit/Springwilligkeit (x1), eine Note für Verhalten in der Gruppe (x1); Teil-WB Gehorsamsteil direkt im Anschluß an die Dressur, Maximalpunktzahl 10 abzüglich der Strafpunkte (x2). Die Addition der Einzelnoten bzw. Punkte ergibt das Endergebnis.

A Rittigkeitswettbewerb mit anschließendem Gehorsamsteil

Aufgabe (auswendig): Viereck 20x40m / Dauer: etwa 2 Minuten (A-X)

Einreiten im Mittelschritt. Im Mittelpunkt halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben, leichttraben (C) linke Hand, (E) Mitte der langen Seite aussitzen, (A) auf dem Zirkel geritten, (X) im Arbeitstempo links angaloppieren, (X) Arbeitstrab, (A) Mitte der kurzen Seite Mittelschritt, ganze Bahn, (F-E) durch die halbe Bahn wechseln, (Zwischen E und H) im Arbeitstempo antraben, aussitzen, (B) Halten, 3 Sekunden still stehen, danach im Arbeitstempo antraben, aussitzen, (A-X) auf dem Zirkel geritten, (X-A) im Arbeitstempo rechts angaloppieren, (A) ganze Bahn und im Galopp direkt

(Gehorsamsaufgabe 1) in die markierte Gasse einreiten und innerhalb der Markierung über Trab durchparieren zum Halten. Ca. 10 Sekunden stillstehen. Anreiten im Schritt. (2) Wasserplane: überreiten einer mit Wasser bedeckten Plane im Schritt. (3) Stangenlabyrinth und rückwärtsrichten: passieren eines Stangenlabyrinths, bevor das Labyrinth verlassen wird, eine Pferdelänge rückwärtsrichten, danach im Schritt das Labyrinth verlassen. (4) Aufsitzen mit Aufsitzhilfe. Absitzen in einer markierten Gasse und Heben des rechten Vorderhufs. Anschließend Aufsitzen mit einer Aufsitzhilfe, danach ca. 5 Sekunden stillstehen. Anreiten im Schritt. (5) Rappelsack: ein mit Blechdosen gefüllter Jutesack wird von einem Helfer über auf dem Boden angeordnete Widerstände (z.B. Steine) gezogen. (6) Wendehammer: Wenden innerhalb eines Wendehammers um einen in der Mitte aufgestellten Sonnenschirm, an dessen Ecken bewegliche Bänder befestigt sind.

Beobachtendes Richtverfahren. Maximalpunktzahl 10, von der die jeweiligen Strafpunkte abgezogen werden. Berühren und Übertreten einer Markierung / Begrenzung: Abzug von 0,5 Strafpunkten, Abzug für den 1. Ungehorsam: 0,5 Strafpunkte; Abzug für den 2. Ungehorsam: 1,0 Strafpunkte; Abzug für den 3. Ungehorsam: 2,0 Strafpunkte. Nach dem dritten Ungehorsam:

Fortsetzung des Parcours an dem nächsten Hindernis. Bei Überschreitung der festgesetzten Höchstzeit sowie bei Erreichen von 0 Punkten kann die Fortsetzung des Parcours durch den Richter beendet werden.

B Grundgangartenüberprüfung WB

Die Pferde werden im Rahmen des Gruppengeländeritts in Gruppen von 2-4 Pferden zu einer Gangartenbeurteilung antreten, die Pferde werden nach Weisung der Richter vorgestellt. Es gibt jeweils eine Wertnote für Schritt, Trab und Galopp. Es werden keine Sprünge oder Tritte verlängern gefordert.

C Gruppengeländeritt WB

Aufgabe: Die Pferde werden in Gruppen mit bis zu 4 Reitern auf dem gesamten Platz im Trab und Galopp mit wechselnder Tete (wird angesagt) vorgestellt. Sie absolvieren dann einzeln 3 feste Sprünge bis max. 60cm Höhe. Es werden 2 Wertnoten vergeben: eine für Rittigkeit in den GGA und am Sprung, sowie eine Wertnote für das Verhalten in der Gruppe (Gehorsam und Temperament). Abzug für den 1. Ungehorsam: 1,0 / Abzug für den 2. Ungehorsam: 2,0 / Abzug für den 3. Ungehorsam: 2,0; jedes Hindernis muss 3x angeritten werden. Nach dem 3. Ungehorsam wird der Ritt am nächsten Hindernis fortgesetzt. Sturz führt zum Ausschluss. Dauer: ca. 10 Minuten / Gruppe.

Einsatz: 20,00€ VN: 5

37. Junioren Breitensport Championat für Fjordpferde

Reiter: 8-18j, nur IGF-Mitglieder, nur wenn sie **nicht an Prüfung 38** teilnehmen.

Reiter mit mehreren Pferden müssen nach der 1. Prüfung ihr Championatspferd bekannt geben.

Anforderungen: das Championat **besteht aus den Prüfungen 30+31+32**, die Platzierungsziffern werden addiert, bei Punktgleichheit zählt die bessere Platzierung in Prüfung 32

Einsatz: 10,00€ VN:5

38. Breitensport Championat für Fjordpferde

Reiter: alle Altersklassen, nur IGF-Mitglieder, Reiter von 8-18j., nur wenn sie **nicht an Prüfung 37** teilnehmen.

Reiter mit mehreren Pferden müssen nach der 1. Prüfung ihr Championatspferd bekannt geben.

Anforderungen: das Championat **besteht aus den Prüfungen 33+34+35**, die Platzierungsziffern gemäß Vorbemerkung werden addiert, bei Punktgleichheit zählt die bessere Platzierung in Prüfung 35

Einsatz: 10,00€ VN:5

Kombinierte Wettbewerbe

39. Bambini Cup 2025

Teilnehmer: IGF-Mitglieder 6-12-Jährig, wenn sie nicht an Prüfung 40/41 teilnehmen.

Anforderungen: der Cup besteht aus den **Prüfungen 5+21+29**, die Bewertung erfolgt nach der Addition der Platzierungsziffern der Einzelprüfungen siehe Vorbemerkung.

Einsatz: 10,00€ VN:5

40. Junioren Cup 2025

Teilnehmer: IGF-Mitglieder 8-18-Jährig, die in den **Prüfungen 10+23+31** starten und nicht an Prfg. 41 teilnehmen. Pro Teilnehmer ist nur ein Fjordpferd erlaubt.

Bewertung nach Addition der Platzierungsziffern in den Einzelprüfungen siehe Vorbemerkung.

Einsatz: 10,00€ VN:5

41. Fjord Cup 2025

Teilnehmer: IGF-Mitglieder, die in den **Prüfungen 12+24+34** starten.

Pro Teilnehmer ist nur ein Fjordpferd erlaubt.

Bewertung nach Addition der Platzierungsziffern der Einzelprüfungen siehe Vorbemerkung.

Einsatz: 10,00€ VN:5

42. Kombinierte Wertung für Ü 40 und Ü 50

Teilnehmer: IGF-Mitglieder über 40 bzw. über 50 Jahre alt sind, die in den **Prüfungen 7 und 30** starten. Pro Teilnehmer ist nur 1 Fjordpferd erlaubt.

Bewertung nach Addition der Platzierungsziffern in den Einzelprüfungen gemäß Vorbemerkung.

Einsatz: 10,00€ VN:5

Spiele

Pferde: zugelassen sind 5-jährige und ältere Fjordpferde

Teilnehmer: alle Altersklassen

Die Spiele werden alle erst vor Ort genannt und bezahlt.

Jump and Run

Anforderung: ein Parcours von max. 50cm Höhe bestehend aus 4-6 Sprüngen ist erst von einem Reiter und danach von einem Läufer zu überwinden. Die beste Gesamtzeit gewinnt.

Hindernisfehler werden mit 5 Strafsekunden bewertet, Verweigerungen bestrafen sich von selbst, der Parcours darf nach 3-maliger Verweigerung am nächsten Hindernis fortgesetzt werden.

Team Flag Race

Es werden 4 Tonnen in einem Rechteck aufgestellt. Auf diese werden 4 mit Sand befüllte Eimer gestellt. Im Eimer 1 und 3 steckt eine Fahne. Der Abstand zwischen den Tonnen beträgt mind. 20 bzw. 10 Meter. Der 1. Teilnehmer startet rechtsherum (fliegender Start ist erlaubt), nimmt die Fahne aus Tonne 1 und steckt sie in Tonne 2, nimmt die Fahne aus Tonne 3 und steckt sie in die 4. Dann klatscht er mit dem Partner ab, dieser reitet linksherum, nimmt die Fahne aus Tonne 4 und steckt sie in Tonne 3, dann nimmt er die Fahne aus Tonne 2 und steckt sie in Tonne 1. Anschließend überreitet er die Ziellinie. In diesem Moment wird die Zeit genommen.

Sekt-Challenge

Teilnehmer ab 16 Jahre

Aufgaben: 1. Sekt eingießen, dann mit Sektglas in der Hand die folgende Aufgabe absolvieren: Slalom, Labyrinth, tiefhängende Äste, Parade. Ziel ist es, die größtmögliche Menge Sekt in kürzester Zeit durchs Ziel zu bringen.

Spiel ohne Pferd

Teilnehmer: alle Helfer und Reiter, in 2er Teams, 1 blinder Fahrer und ein Navigator. Der blinde Fahrer absolviert mit dem Navigator in der Schubkarre einen Parcours.

Änderungen vorbehalten! Es gilt die letzte online veröffentlichte Version der Ausschreibung!